

TAGUNGSPROGRAMM

Get-together | Mittwoch, 27. Januar 2016

16:30 Uhr Kuratorenführung durch die Ausstellung "PROVENIENZ MACHT GESCHICHTE" in der Graphischen Sammlung des Wallraf-Richartz-Museums
Treffpunkt: Foyer des Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Obenmarspforten (am Kölner Rathaus), 50667 Köln

18:00 Uhr Get-together in Peters Brauhaus
Ort: Peters Brauhaus am Alter Markt, Mühlengasse 1, 50667 Köln

Tagung | Donnerstag, 28. Januar 2016
Ort: Stiftersaal des Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Obenmarspforten (am Kölner Rathaus), 50667 Köln

9:00 Uhr Registrierung

9:30 Uhr Begrüßung & Einführung

Thomas Ketelsen, Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Leiter der Graphischen Sammlung

Milena Karabaic, Landschaftsverband Rheinland, LVR-Dezernentin Kultur & Landschaftliche Kulturpflege“

Jasmin Hartmann, Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Graphische Sammlung

Panel I | Auswahl und Priorisierung von Untersuchungsgruppen innerhalb umfangreicher Graphikbestände und deren Provenienzerforschung

10:00 Uhr „Deutsche Handzeichnungen des XIX. Jahrhunderts aus verschiedenem Besitz“ – Provenienzforschung in der „Sammlung der Zeichnungen“ am Kupferstichkabinett Berlin
Hanna Strzoda, Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett

10:20 Uhr Provenienzforschung an der Albertina Wien am Beispiel der Sammlungen von Marianne Schmidl und Carl Heumann
Julia Eßl, Albertina Wien

10:40 Uhr Die Aquarelle und Zeichnungen Rudolf von Alts aus der „Sammlung“ Martin Bormann. Eine Überweisung aus „ehemaligem NS-Besitz“ an die Staatliche Graphische Sammlung München
Meike Hopp, Zentralinstitut für Kunstgeschichte München

11:00 Uhr Fragen & Diskussion

11:20 – 11:40 Uhr Kaffee & Tee

Panel II | Sammlerbiographien als Ausgangspunkt für die Provenienzerforschung von Kunstsammlungen des 20. Jahrhunderts

11:40 Uhr „Nur sammelt er jetzt und seither Handzeichnungen“ – Rekonstruktionsversuche der Sammlung Fritz Grünbaum (1880–1941)
Pia Schölnberger, Albertina Wien

12:00 Uhr Expressionistische Druckgraphik unter der Lupe – Provenienzforschung zur Düsseldorfer Sammlung Dr. Hans Lühdorf (1910–1983) im Museum Kunstpalast Düsseldorf
Gunda Luyken / Hedda Finke, Stiftung Museum Kunstpalast Düsseldorf

12:20 Uhr Phantom Gervais? Auf der Suche nach einem Sammler von Kirchner-Graphiken
Sandra-Kristin Diefenthaler, Staatsgalerie Stuttgart

12:40 Uhr Fragen & Diskussion

13:00 – 14:30 Uhr Mittagspause

Panel III | Quellen- und Kontextforschung zur Aufklärung der Herkunft Graphischer Arbeiten

14:30 Uhr Das Graphische Kabinett des „Führermuseums Linz“
Birgit Schwarz, Universität Wien, Institut für Kunstgeschichte

14:50 Uhr „...und das Übrige an den richtigen Spezialhandel weiterleiten ...“: Leipziger Kunsthändler als Akteure und Profiteure im Netzwerk des NS-Kunstraubs
Monika Gibas, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institut für Geschichte

15:10 Uhr Fragen & Diskussion

15:30 – 16:00 Uhr Kaffee und Tee

16:00 Uhr Untersuchungen zur Provenienz von Zeichnungen des 19. und 20. Jahrhunderts in den Kölner Sammlungen
Britta Olényi von Husen / Marcus Leifeld, Museumsreferat der Stadt Köln

16:20 Uhr Das Inventarbuch als Sackgasse. Zu den Ankäufen französischer Zeichnungen an der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe 1970–1990
Tessa Friederike Rosebrock, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe

16:40 Uhr Die Datenbank Marques de Collections de Dessins & d'Estampes. Dokumentation und Kommunikation: Geschichte und Zukunft.
Peter Fuhring, Fondation Custodia Paris

17:00 Uhr Fragen, Diskussion und Zusammenfassung

17:30 – 19:00 Uhr Möglichkeit des kostenfreien Besuchs der Ausstellung „PROVENIENZ MACHT GESCHICHTE“ sowie gemeinsamer Umtrunk im Café Richartz im Foyer des Museums (Selbstzahler)

19:00 Uhr Die Wiederbelebung des 19. Jahrhunderts – zwischen Ideologie und Kunstgeschmack
Gespräch mit Florian Illies, Auktionshaus Villa Grisebach, Berlin

Mit anschließendem Kunz-Mahl im Foyer des Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud